

# WERKSTATT B1

**Zusatztraining Grammatik  
zum Arbeitsbuch**

**Aufgabe 7: Das Satzglied am Anfang des Satzes** S. 11

Schreiben Sie die Sätze neu. Beginnen Sie mit dem unterstrichenen Satzglied.

1. Wir schreiben in dieser Woche zwei Klassenarbeiten.
2. Meine Eltern schenkten mir zum Geburtstag ein neues Handy.
3. Ich habe gestern mein Heft in der Schule vergessen.
4. Der Direktor hatte leider keine Zeit für mich.
5. Es gibt viele antike Sehenswürdigkeiten in Athen.
6. Die Familie fährt jeden Sommer ans Meer.
7. Man kann in der Mediothek CDs und DVDs ausleihen.
8. Meine Katze frisst am liebsten Fisch.
9. Der Fotograf macht mit dem neuen Fotoapparat sehr schöne Bilder.
10. Spätestens Montag müssen wir den Aufsatz abgeben.
11. Alice musste wegen Krankheit eine Woche im Bett bleiben.
12. Die Gäste mussten lange auf ihr Essen warten.
13. Iris und ihre neue Freundin fliegen nächstes Jahr nach Athen.
14. Ich bleibe heute zu Hause.
15. Papier macht man aus Holz.

**Aufgabe 8: Adjektivendungen mit dem unbestimmten Artikel im Singular** S. 11


Ergänzen Sie die Adjektivendungen.

1. Ich möchte ein klein\_\_\_ Vanilleeis und ein groß\_\_\_ Glas Cola, bitte.
2. Ein fleißig\_\_\_ Schüler macht immer seine Hausaufgaben.
3. Lisa trug gestern ein rot\_\_\_ Kleid und einen schwarz\_\_\_ Hut.
4. Am Samstag war ich mit einem gut\_\_\_ Freund in einer schön\_\_\_ Taverne.
5. Ich habe letztes Wochenende einen sehr interessant\_\_\_ Film gesehen.
6. Meine Tante wohnt in einem alt\_\_\_ Haus mit einem toll\_\_\_ Garten.
7. Der Lehrer hat den Schülern eine witzig\_\_\_ Geschichte vorgelesen.
8. Kannst du mir dein neu\_\_\_ Buch leihen?
9. Zum Muttertag schenkte das Kind seiner Mutter einen bunt\_\_\_ Blumenstrauß.
10. Laura möchte einen reich\_\_\_ Mann heiraten. -Und Lukas eine reich\_\_\_ Frau.
11. Mein nett\_\_\_ Nachbar fährt ein rot\_\_\_ Auto.
12. Am Wochenende machen wir einen lang\_\_\_ Spaziergang.
13. Ich esse kein Sushi, denn ich mag keinen roh\_\_\_ Fisch.
14. Die Kinder wünschen sich einen klein\_\_\_ Hund, aber die Eltern erlauben es nicht.
15. Das neue Theaterstück war kein groß\_\_\_ Erfolg.
16. Eine jung\_\_\_ Dame möchte Sie sprechen, Herr Stefens.
17. Ein renoviert\_\_\_ Haus hat meistens eine höher\_\_\_ Miete.
18. Mario wohnt mit seiner jünger\_\_\_ Schwester in einem modern\_\_\_ Apartment in Schwabing.



**Aufgabe 13:** Adjektivendungen mit dem bestimmten Artikel im Singular S. 14*Ergänzen Sie die Adjektivendungen.*

1. Mein Freund hat schließlich das rot\_\_\_ Auto gekauft.
2. Der neu\_\_\_ Kinofilm hat mir gut gefallen.
3. Heute Abend ziehe ich das blau\_\_\_ Kleid und die weiß\_\_\_ Jacke an.
4. Das fleißig\_\_\_ Kind macht immer seine Hausaufgaben.
5. Ich trinke den heiß\_\_\_ Kakao immer aus der bunt\_\_\_ Tasse.
6. Peter möchte mit der ganz\_\_\_ Familie einen Ausflug machen.
7. Maria kauft die lang\_\_\_ Kette mit dem dazu passend\_\_\_ Ring.
8. Der klein\_\_\_ Hund spielt gern mit dem lang\_\_\_ weiß\_\_\_ Knochen.
9. Die meisten Schüler können die schwer\_\_\_ Aufgabe nicht lösen.
10. Kannst du mir bitte den grün\_\_\_ Farbstift geben?
11. Die neu\_\_\_ Nachbarsfamilie hat das alt\_\_\_ Haus renoviert.
12. Die Bushaltestelle ist gegenüber dem groß\_\_\_ Theater.
13. Die rot\_\_\_ Lampe hängt über dem rund\_\_\_ Tisch.
14. Diesmal hängen wir das Bild nicht an die link\_\_\_, sondern an die recht\_\_\_ Wand.
15. Auf der neu\_\_\_ Autobahn kann man sehr schnell fahren.

**Aufgabe 17:** Die Konjunktionen „aber, denn, und, oder, sondern“ S. 16*Ergänzen Sie die Konjunktionen „aber, denn, und, sondern, oder“.*

1. Fräulein! Ich habe keine Cola, \_\_\_\_\_ Limo bestellt!
2. Am Wochenende fährt die Familie nach Paris \_\_\_\_\_ besucht dort den Louvre.
3. Ich weiß nicht, ob ich morgen Abend ins Theater \_\_\_\_\_ ins Kino gehen werde.
4. Mein Vater spricht Spanisch, \_\_\_\_\_ kein Italienisch.
5. Soll ich die schwarzen \_\_\_\_\_ die braunen Schuhe kaufen?
6. Ich gehe noch zur Party, \_\_\_\_\_ ich bleibe nicht lange, \_\_\_\_\_ ich muss morgen früh aufstehen.
7. Ich komme gern mit dir in die Stadt, \_\_\_\_\_ ich kann nicht lange bleiben.
8. Lisa liebt Katzen, \_\_\_\_\_ sie kann keine haben, \_\_\_\_\_ sie hat eine Katzenallergie.
9. Hast du das Buch mitgebracht \_\_\_\_\_ hast du es vergessen?
10. Ich habe Durst, \_\_\_\_\_ keinen Hunger.
11. Wir suchen keine Wohnung, \_\_\_\_\_ ein Haus mit Garten.
12. Klara wollte Hans besuchen, \_\_\_\_\_ er war nicht zu Hause.
13. Nach der Schule bin ich nicht nach Hause gegangen, \_\_\_\_\_ in die Stadt gefahren.
14. Lara hat am Samstag Tennis gespielt \_\_\_\_\_ sie hat das Spiel gewonnen.
15. Kannst du mir bitte helfen \_\_\_\_\_ musst du noch für die Prüfung lernen?

**Aufgabe 18: Die Konjunktionen „weil, dass“**

 S. 17



Ergänzen Sie die Konjunktionen „weil, dass“.

1. Marco kann heute nicht kommen, \_\_\_\_\_ er viele Hausaufgaben hat.
2. Ich möchte meiner Mutter nicht sagen, \_\_\_\_\_ ich eine schlechte Note bekommen habe.
3. Bernd trinkt heute Abend keinen Alkohol, \_\_\_\_\_ er noch Auto fahren muss.
4. Der Arzt sagte, \_\_\_\_\_ ich im Bett bleiben musste, \_\_\_\_\_ ich hohes Fieber hatte.
5. Carmen ist ganz nass geworden, \_\_\_\_\_ ihr niemand gesagt hatte, \_\_\_\_\_ es am Nachmittag regnen würde.
6. Am liebsten macht Klaus Urlaub in den Bergen, \_\_\_\_\_ er sehr gern Ski fährt.
7. Der Lehrer hat gesagt, \_\_\_\_\_ wir diese Woche keine Klassenarbeit schreiben.
8. Warum hast du mir nicht gesagt, \_\_\_\_\_ du gestern einen Arzttermin hattest?
9. Guido kann das teure Geschenk für Lena nicht kaufen, \_\_\_\_\_ er nicht genug Geld hat.
10. Uli darf kein Motorrad fahren, \_\_\_\_\_ er noch keinen Führerschein hat.
11. Ich hoffe, \_\_\_\_\_ das Wetter am Wochenende gut ist, \_\_\_\_\_ wir eine Radtour machen wollen.
12. Mein Bruder hat nicht geglaubt, \_\_\_\_\_ er die Prüfung bestehen würde.
13. Meine Tochter möchte, \_\_\_\_\_ ich mit dem Rauchen aufhöre, \_\_\_\_\_ es sehr ungesund ist.
14. Peter möchte diesen Film nicht sehen, \_\_\_\_\_ er eine schlechte Kritik gelesen hat.
15. Ich kann nicht glauben, \_\_\_\_\_ du meinen Geburtstag vergessen hast!

**Aufgabe 21: Pluralformen**

 S. 19



Schreiben Sie die Pluralform der Wörter in die entsprechende Spalte.

Kind – Buch – Studentin – Bär – Pulli – Schrank – Arbeiter – Mutter – Maus – Katze – Schiff – Prüfung – Schuh – Woche – Boot – Kleid – Lehrerin – Schloss – Hund – Fahrrad – Rind – Foto – Meinung – Platz – Igel – Bauer – Blume – Stift – Junge – Ärztin – Frosch – Mädchen – Vater – Lehrer – Flasche – Auto – Kopf – Sofa – T-Shirt – Baum – Freund – Zug – Berg – Haus – Tuch – Pullover – Kellnerin – Fach – Tür – Dach – Dorf – Stiefel – Bogen

–	-“	-“e	-“er	-s

-n	-e	-en	-er	-innen

**Aufgabe 22:** Verben mit Präpositionen
 S. 20


Ergänzen Sie die passende Präposition.

1. Ich muss am Samstag \_\_\_\_\_ meine kleine Schwester aufpassen.
2. Die Kinder freuen sich \_\_\_\_\_ das Weihnachtsfest.
3. Hans nimmt \_\_\_\_\_ der Schulmeisterschaft teil.
4. Laura bedankt sich \_\_\_\_\_ ihrer Oma \_\_\_\_\_ das Taschengeld.
5. Er muss eine E-Mail \_\_\_\_\_ seinen Onkel schreiben.
6. Jugendliche interessieren sich sehr \_\_\_\_\_ die neuesten Produkte von Apple.
7. Ich habe mich \_\_\_\_\_ meine Geburtstagsgeschenke sehr gefreut.
8. Maria hat ihre Mitschüler \_\_\_\_\_ ihrer Party eingeladen.
9. Ich kann nicht mehr \_\_\_\_\_ dich warten, ich fahre jetzt los.
10. Jeder Mensch träumt \_\_\_\_\_ einem schönen Leben.
11. Kannst du dich \_\_\_\_\_ den alten Mann erinnern?
12. Klaus diskutiert gern \_\_\_\_\_ seinem Lehrer \_\_\_\_\_ Geschichte.
13. Ich kann \_\_\_\_\_ deinen Witz nicht lachen, er war nicht lustig.
14. Regina hat sich \_\_\_\_\_ Mario verliebt.
15. Kleine Kinder glauben \_\_\_\_\_ den Weihnachtsmann.
16. Ich bitte dich \_\_\_\_\_ etwas Geduld.
17. Fußgänger müssen \_\_\_\_\_ den Verkehr achten.
18. Kannst du denn nicht \_\_\_\_\_ dem Rauchen aufhören?
19. Der Lehrer informiert uns \_\_\_\_\_ die neue Prüfung.
20. Jens beschäftigt sich den ganzen Tag \_\_\_\_\_ seinem Computer.

**Aufgabe 26: Trennbare und untrennbare Verben** S. 23

Bilden Sie Sätze in der Zeit in Klammern. Achten Sie auf die Verbform.

1. Renate – sich verlieben – in den neuen Mitschüler (Perfekt)
2. Das Kind – nicht aufhören – mit dem Singen (Präteritum)
3. Viele Schüler – teilnehmen – am Malwettbewerb (Präteritum)
4. Hans – aufpassen – auf seine kleine Schwester (Präsens)
5. Der reiche Mann – verteilen – sein Geld – an die Armen (Perfekt)
6. Ich – einkaufen – gern – in der neuen Boutique (Präsens)
7. Sven – nicht mitkommen – gestern – ins Kino (Präteritum)
8. Klaus – verkaufen – sein altes Fahrrad (Perfekt)
9. Lisa – bekommen – zum Geburtstag – tolle Geschenke (Perfekt)
10. Der Zug – ankommen – mit großer Verspätung – in Köln (Präteritum)
11. Die Studenten – sich vorbereiten – intensiv – auf die Prüfung (Präsens)
12. Der Lehrer – austeilern – die Aufgabenblätter (Präteritum)
13. Die Mutter – ausmachen – jeden Abend – das Licht (Präsens)
14. Der Film – anfangen – um 20.00 Uhr (Präteritum)
15. Laura – übernachten – bei einer Freundin (Perfekt)

**Aufgabe 28: Über Vergangenes erzählen und berichten – das Perfekt** S. 24

Schreiben Sie den Text neu, indem Sie die unterstrichenen Verben ins Perfekt setzen.

Am Vormittag frühstücken wir alle zusammen. Nach dem Frühstück liest Vater seine Zeitung und Mutter geht einkaufen. Ich mache mit meinen Freunden eine Radtour. Wir fahren mit dem Rad in den Wald und picknicken. Nina und Timo kommen mit und bringen ihren Hund Rex mit. Nur meine Schwester bleibt zu Hause. Wir amüsieren uns gut, lachen viel, reden viel miteinander und genießen das tolle Wetter.

Am Nachmittag fahre ich mit meiner Mutter in die Stadt, weil ich eine neue Tasche brauche. Wir gehen in viele Geschäfte. Ich sehe mir viele Taschen an und ich entscheide mich für eine große schwarze. In der Stadt waren viele Menschen, die nur am Wochenende Zeit finden, ihre Sachen zu erledigen. Viele gehen einfach spazieren, manche kaufen ein, andere trinken eine Tasse Kaffee und treffen Freunde und Bekannte. Nach dem Einkaufen setzen wir uns in ein Café und ruhen uns aus. Das tut gut nach dem vollen Tag.

Am Abend besucht mich meine Freundin. Wir legen uns auf das Sofa und sehen fern.

## Aufgabe 33: Personalpronomen

 S. 27

Ersetzen Sie die Ausdrücke in Klammern durch Personalpronomen.

1. Ich muss auf \_\_\_\_\_ (meinen kleinen Bruder) aufpassen.
2. \_\_\_\_\_ (die Kinder) freuen sich auf das Weihnachtsfest.
3. Willst du mit \_\_\_\_\_ (ich) in die Stadt fahren?
4. \_\_\_\_\_ (die Mutter) bedankt sich bei \_\_\_\_\_ (Tim) für das Geschenk.
5. \_\_\_\_\_ (Erich) muss eine E-Mail an \_\_\_\_\_ (seine Lehrerin) schreiben.
6. Das alles interessiert \_\_\_\_\_ (ich) nicht.
7. \_\_\_\_\_ (ich und Anna) möchten mit \_\_\_\_\_ (du und Thalia) einen Ausflug machen.
8. Kann \_\_\_\_\_ (Sabine) \_\_\_\_\_ (Lars) das Buch morgen zurückgeben?
9. Ich lade \_\_\_\_\_ (meine Schulkameraden) zu meiner Party ein.
10. \_\_\_\_\_ (das Kind) liebt \_\_\_\_\_ (seine Eltern) sehr.
11. Könnt \_\_\_\_\_ (du und deine Schwester) euch an \_\_\_\_\_ (den alten Mann) erinnern?
12. \_\_\_\_\_ (Klaus) diskutiert gern mit \_\_\_\_\_ (seinem Lehrer) über Mathematik.
13. Ruf \_\_\_\_\_ (ich) bitte heute Abend an!
14. \_\_\_\_\_ (Regina) hat sich in \_\_\_\_\_ (Mario) verliebt.
15. Niemand wird \_\_\_\_\_ (du) glauben, wenn du so viele Lügen erzählst.
16. Ich habe \_\_\_\_\_ (du) doch nie um Geld gebeten!
17. \_\_\_\_\_ (Opa) hat \_\_\_\_\_ (seinen Enkelkindern) interessante alte Fotos gezeigt.
18. Ich helfe \_\_\_\_\_ (meiner Mutter) immer bei den Hausarbeiten.
19. Dieser Job ist nichts für \_\_\_\_\_ (ich).
20. Der Blumenstrauß ist für \_\_\_\_\_, Frau Richter.



## Aufgabe 36: Die Modalverben – Präsens

 S. 30

Ergänzen Sie die passenden Modalverben.

1. Während der Film läuft, \_\_\_\_\_ man nicht auf dem Handy sprechen.
2. Tante Ida ist krank und \_\_\_\_\_ im Bett bleiben.
3. \_\_\_\_\_ du Milch oder Zucker in den Kaffee?
4. Toni \_\_\_\_\_ im Ausland studieren.
5. Jonas \_\_\_\_\_ Alina sehr gern.
6. \_\_\_\_\_ du mir bitte helfen? -Gern, was \_\_\_\_\_ ich tun?
7. Man \_\_\_\_\_ zweimal am Tag mit dem Hund spazieren gehen.
8. Morgen \_\_\_\_\_ ich früh zur Arbeit und \_\_\_\_\_ nicht ausschlafen.
9. Du \_\_\_\_\_ besser kochen als ich.
10. Jan \_\_\_\_\_ ein Fahrrad zum Geburtstag.
11. \_\_\_\_\_ du vielleicht ein Stück Schokoladenkuchen? -Ach, weißt du, Schokolade \_\_\_\_\_ ich nicht so gern.
12. Mama, \_\_\_\_\_ ich morgen Abend auf Iles Party gehen?
13. Die Schüler \_\_\_\_\_ die Aufgabe in fünf Minuten lösen, das \_\_\_\_\_ aber nur die wenigsten.
14. Man \_\_\_\_\_ vor dem Essen die Hände waschen.
15. Lucy \_\_\_\_\_ keinen Alkohol trinken, weil sie Auto fahren \_\_\_\_\_.
16. Verschwinde, ich \_\_\_\_\_ dich nie wieder sehen!

## Aufgabe 2: Possessivpronomen

 S. 56


Ergänzen Sie das jeweils passende Possessivpronomen.

1. Marion, ich kann \_\_\_\_\_ Buch nicht finden. Kannst du mir bitte \_\_\_\_\_ Buch leihen?
2. Klaus ist nicht zu Hause, er ist mit \_\_\_\_\_ Freundin ins Theater gegangen.
3. Kinder, ihr müsst \_\_\_\_\_ Zähne putzen bevor ihr ins Bett geht! -Klar Tante Ina, wir putzen immer dreimal täglich \_\_\_\_\_ Zähne.
4. Jonas, kann ich bitte etwas von \_\_\_\_\_ Schokolade haben?
5. Ich habe gestern Stefan und Anna gesehen. Sie haben mit \_\_\_\_\_ neuen Fahrrädern eine Radtour gemacht.
6. Mama, ich brauche \_\_\_\_\_ Hilfe! Ich verstehe \_\_\_\_\_ Hausaufgabe für Physik nicht.
7. Frau Müller, wir haben gestern eine Katze in \_\_\_\_\_ Garten gesehen. Suchen Sie vielleicht \_\_\_\_\_ Katze?
8. Ich habe letzten Monat Tag und Nacht gearbeitet. Ich freue mich nun so sehr auf \_\_\_\_\_ Urlaub!
9. Claudia fährt mit \_\_\_\_\_ Kindern nach Spanien.
10. Am Sonntag habe ich Geburtstag und möchte euch zu \_\_\_\_\_ Party einladen.
11. Hast du mit den Wagners gesprochen? \_\_\_\_\_ Sohn möchte in Amerika studieren und du sollst ihnen einige Tipps geben.
12. Papa, kann ich \_\_\_\_\_ Tablet benutzen?
13. Man sollte immer auf \_\_\_\_\_ Gesundheit achten und möglichst viel Obst und Gemüse essen.
14. Kinder, sagt bitte \_\_\_\_\_ Vater, dass ich ihn sprechen möchte.
15. Geh weg, ich kann \_\_\_\_\_ Lügen nicht mehr hören!

## Aufgabe 5: Konzessivsätze mit „obwohl / trotzdem“

 S. 59


Verbinden Sie die Sätze jeweils mit „obwohl“ und „trotzdem“ wie im Beispiel.

Beispiel: Die deutsche Sprache ist schwer. Der Deutschunterricht macht Spaß.

**Obwohl** die deutsche Sprache schwer ist, macht der Deutschunterricht Spaß.

Die deutsche Sprache ist schwer; **trotzdem** macht der Deutschunterricht Spaß.

1. Am Wochenende wird es kalt sein. Wir machen einen Ausflug.
2. Frau Riemann ist sehr reich. Sie wohnt in einer kleinen Wohnung.
3. Jana hat Fieber. Sie geht in die Schule.
4. Sandra hat nicht viel für die Prüfung gelernt. Sie hat eine gute Note bekommen.
5. Das Hotel ist nicht renoviert. Die Zimmer sind sehr teuer.

6. Die Lehrerin ist sehr streng. Alle Schüler mögen sie sehr.
7. Der Kuchen schmeckt nicht so gut. Hans möchte noch ein zweites Stück essen.
8. Carina macht seit drei Wochen Diät. Sie hat noch nicht abgenommen.
9. Sein Auto ist sehr alt. Rudi fährt schnell und unvorsichtig.
10. Dieter hat nur wenig Geld. Er kauft immer teure Geschenke für Gabi.
11. Zucker ist sehr ungesund. Mein Bruder trinkt seinen Kaffee immer süß.
12. Tobias ist sehr gut in Englisch und Geschichte. Er will Mathematik studieren.
13. Herr Weber ist über 75. Er geht jedes Wochenende allein im Wald spazieren.
14. Extremsport ist sehr gefährlich. Er ist bei vielen jungen Menschen sehr beliebt.
15. Carsten hat große Flugangst. Er fliegt im Sommer nach Australien.

**Aufgabe 8: Verben mit Präpositionen** S. 62*Ergänzen Sie die fehlende Präposition.*

1. Der kleine Michael hat den Film „Spiderman“ gesehen. Jetzt identifiziert er sich \_\_\_\_\_ der Hauptfigur.
2. Herr Jacobs möchte ein neues Auto kaufen. Die Familie kann sich aber nicht \_\_\_\_\_ das Modell einigen.
3. Er nutzte die Information, die ich ihm gab, \_\_\_\_\_ seinem eigenen Vorteil.
4. Tim ist oft sehr müde. Er kann sich dann nicht \_\_\_\_\_ seine Hausaufgaben konzentrieren.
5. Gerd hat sich von Maria getrennt. Nun denkt er jeden Tag \_\_\_\_\_ sie.
6. Tut mir Leid, ich habe viel zu tun, ich kann nicht \_\_\_\_\_ deine Probleme nachdenken.
7. Letzten Monat haben wir im Park einen kleinen Hund gefunden. Er gehört jetzt \_\_\_\_\_ unserer Familie.
8. Pumas zählen wie Löwen und Tiger \_\_\_\_\_ der Kategorie der Raubkatzen.
9. Ich bin \_\_\_\_\_ deinem Vorschlag nicht einverstanden.
10. Der neue Nachbar fragte mich \_\_\_\_\_ dem Weg zum Supermarkt.
11. Markus hat sehr viel für die Prüfung gelernt und hofft natürlich \_\_\_\_\_ eine gute Note.
12. Ich finde, die Schuhe passen nicht \_\_\_\_\_ dem neuen Kleid.
13. Unser Lehrer zieht in eine andere Stadt. Er hat sich gestern \_\_\_\_\_ uns verabschiedet.
14. Ich kann leider nicht zu deiner Feier kommen. Ich bin für diesen Abend \_\_\_\_\_ Jens verabredet.
15. Sara liegt doch im Krankenhaus. Hast du denn nicht \_\_\_\_\_ ihrem Unfall gewusst?

## Aufgabe 9: Imperativ

 S. 62

Formen Sie die Sätze in den Imperativ um.

1. Marina, du sollst deine Hausaufgaben machen.

---

2. Ihr sollt das Licht ausmachen, wenn ihr aus dem Zimmer geht.

---

3. Frau Mertens, Sie sollen mir endlich zuhören.

---

4. Herr Hartmann, Sie sehen nicht gut aus, Sie sollen zum Arzt gehen.

---

5. Niko, du sollst heute Abend die neue Hose anziehen.

---

6. Josi und Andreas, es regnet stark. Ihr sollt nicht mit dem Motorrad fahren.

---

7. Du sollst mich anrufen, wenn du angekommen bist.

---

8. Bungee-Jumping? Zu gefährlich! Ihr solltet es besser vergessen.

---

9. Frau Heinrich, Sie müssen bitte jeden Tag die Blumen gießen.

---

10. Martin, der Film ist nicht für dich. Du sollst nicht hinschauen.

---

11. Deine Musik ist zu laut. Du sollst deine Tür zumachen.

---

12. Du sollst hier abbiegen, dann sind wir da.

---

13. Corinna hatte einen Unfall. Frau Huber, Sie sollen sie bitte von der Schule abholen.

---

14. Welche Tasche willst du nun kaufen? Du sollst dich bitte bald entscheiden.

---

15. Kinder, hier dürft ihr nicht Ball spielen. Ihr sollt sofort aufhören.

---

## Aufgabe 3: Präteritum

 S. 77


Setzen Sie in der folgenden Erzählung die Verben in Klammern im Präteritum ein.

Am Morgen \_\_\_\_\_ (gehen) Jonas früh aus dem Hotel. Es \_\_\_\_\_ (regnen) leicht aber er \_\_\_\_\_ (finden) die Atmosphäre in der Stadt angenehm, obwohl schon viele Autos auf den Straßen \_\_\_\_\_ (fahren). Er \_\_\_\_\_ (nehmen) nicht den Bus, er \_\_\_\_\_ (wollen) lieber zu Fuß gehen. Ein Fußgänger \_\_\_\_\_ (erklären) ihm den Weg zur Altstadt, Jonas \_\_\_\_\_ (sich bedanken) bei ihm und \_\_\_\_\_ (laufen) weiter. Die Altstadt \_\_\_\_\_ (sein) schon voll mit Touristen, die in den Cafés ihren Morgenkaffee \_\_\_\_\_ (trinken). Jonas \_\_\_\_\_ (denken) an seine Freunde, \_\_\_\_\_ (kaufen) ein paar Postkarten und \_\_\_\_\_ (sich setzen) auch in ein Café. Er \_\_\_\_\_ (haben) Hunger und \_\_\_\_\_ (bestellen) ein Croissant und einen Milchkaffee. Dann \_\_\_\_\_ (schreiben) er Postkarten an seine Freunde. Der Regen \_\_\_\_\_ (aufhören), die Sonne \_\_\_\_\_ (rauskommen) und es \_\_\_\_\_ (werden) richtig warm.

Dann \_\_\_\_\_ (wollen) er das größte Museum der Stadt besichtigen, aber er \_\_\_\_\_ (kennen) wieder den Weg nicht. Diesmal \_\_\_\_\_ (fragen) er eine junge Frau, die neben ihm \_\_\_\_\_ (sitzen), und sie \_\_\_\_\_ (sagen) ihm, dass der Besuch dieses Museums auch bei ihr auf dem Tagesprogramm \_\_\_\_\_ (stehen). Sie \_\_\_\_\_ (vorschlagen) gemeinsam hinzugehen. Die beiden \_\_\_\_\_ (bezahlen) und \_\_\_\_\_ (machen) sich auf den Weg. Jonas \_\_\_\_\_ (sich freuen) und \_\_\_\_\_ (lächeln), er \_\_\_\_\_ (wissen), dass es ein toller Urlaub wird!

## Aufgabe 6: Adjektivendungen im Plural

 S. 80


Ergänzen Sie die Adjektivendungen.

1. Die Insel Santorin zählt mit ihren weiß\_\_\_ Häusern und ihren schmal\_\_\_, malerisch\_\_\_ Gassen zu den schönst\_\_\_ Inseln Griechenlands.
2. Peter gibt für gut\_\_\_ Bücher viel Geld aus.
3. Herr Jakobs macht seiner Frau nur teuer\_\_\_ Geschenke.
4. Alle fleißig\_\_\_ Schüler bekommen gut\_\_\_ Noten.
5. Treu\_\_\_ Freunde gibt es leider selten.
6. In dieser Gegend gibt es viele hoh\_\_\_ Bäume und schön\_\_\_ Häuser mit bunt\_\_\_ Gärten.
7. Musst du immer nur schwarz\_\_\_ Kleider tragen? Heller\_\_\_ Farben stehen dir doch besser!
8. Am liebsten mag ich den Saft frisch gepresst\_\_\_ Orangen.
9. Zu diesem Thema gibt es mehrere interessant\_\_\_ Ansichten.
10. Die Opernsängerin muss bis zur Premiere viele schwierig\_\_\_ Arien lernen.
11. Maria kann auf hoh\_\_\_ Schuhen nicht gut laufen, deshalb trägt sie nur flach\_\_\_ Schuhe.
12. Unsere neu\_\_\_ Nachbarn haben zwei nett\_\_\_ Kinder.
13. Gut\_\_\_ Ärzte retten vielen krank\_\_\_ Menschen das Leben.
14. Der Schriftsteller schreibt ein neues Buch über das Leben englisch\_\_\_ und französisch\_\_\_ Könige.
15. Hunde zählen zu den best\_\_\_ Freunden des Menschen.

## Aufgabe 3: Konjunktiv II

 S. 93


Verbinden Sie die Sätze und verwenden Sie dabei den Konjunktiv II, wie im Beispiel.  
Achten Sie darauf, den Sinn korrekt wiederzugeben.

Beispiel: Theo spricht fünf Sprachen. Er findet leicht Arbeit als Fremdenführer.  
Wenn Theo nicht fünf Sprachen sprechen würde, würde er nicht leicht Arbeit als Fremdenführer finden.

1. Herr Wickert hat sehr viel Geld. Er macht jedes Jahr eine weite Reise.
2. Der Schüler hat viel gelernt. Er hat eine gute Note bekommen.
3. Ich bin alt genug. Ich darf allein in die Disko gehen.
4. Das Wetter ist am Wochenende nicht gut. Familie Otten kann keine Gartenparty machen.
5. Ina hat sich das Bein gebrochen. Sie muss zwei Wochen zu Hause bleiben.
6. Frau Schmitz hat Diabetes. Sie darf keine Schokolade essen.
7. Der Autofahrer ist nicht schnell gefahren. Er hat rechtzeitig den Fußgänger gesehen.
8. Ich habe sehr wenig Zeit. Ich gehe nicht oft ins Museum.
9. Unsere Nachbarn sind sehr nett. Wir gehen jeden Freitagabend gemeinsam aus.
10. Lars hat am Wochenende Zeit. Wir gehen im Wald spazieren.
11. Herr Schubert macht demnächst den Motorradführerschein. Er kauft sich einen Helm.
12. Das Kleid für die Hochzeit hast du schon gekauft. Dann musst du auch dazu passende Schuhe kaufen.
13. Sonja ist nicht berufstätig. Sie kann auf ihre Kinder aufpassen.
14. Der Lehrer hat die Mathematikaufgabe gut erklärt. Die Schüler haben sie verstanden.
15. Tanja ist allergisch. Sie darf keine Katze in der Wohnung haben.

## Aufgabe 8: Komparation: Positiv – Komparativ – Superlativ

 S. 98


Ergänzen Sie die Adjektive in Klammern in der richtigen Form.

1. Die \_\_\_\_\_ (schön) Blume ist meiner Ansicht nach die Rose.
2. Die erste Aufgabe war sehr \_\_\_\_\_ (einfach), die zweite aber war etwas \_\_\_\_\_ (schwierig).
3. Familie Meyer hat zwei Söhne. Frank ist \_\_\_\_\_ (jung) als Markus.
4. Dieses Wochenende wird das Wetter nicht so \_\_\_\_\_ (gut) sein. Ab Montag haben wir aber \_\_\_\_\_ (gut) Wetter.
5. Was? Du hast die rote Tasche gekauft? Das war doch die \_\_\_\_\_ (teuer) von allen!
6. Trinkst du \_\_\_\_\_ (gern) Kaffee? -Ja, aber Tee trinke ich noch \_\_\_\_\_ (gern).
7. Der Athlet aus Japan ist \_\_\_\_\_ (hoch) gesprungen.
8. Herr Krumm arbeitet sehr \_\_\_\_\_ (viel). Er wünscht sich, er könnte etwas \_\_\_\_\_ (viel) Zeit mit seinen Kindern verbringen.
9. Die Orangen aus unserem Garten sind viel \_\_\_\_\_ (süß) als die vom Supermarkt.

10. Mama, ich friere! Meine alte Jacke ist nicht so \_\_\_\_\_ (warm), ich brauche auf jeden Fall eine \_\_\_\_\_ (warm).
11. Dieses Haus ist zwar \_\_\_\_\_ (groß), aber auch \_\_\_\_\_ (teuer) als das Haus gegen über.
12. Welchen Film fandst du \_\_\_\_\_ (interessant), den Krimi oder den Thriller?
13. Bananen schmecken mir viel \_\_\_\_\_ (gut) als Pfirsiche. \_\_\_\_ \_\_\_\_\_ (gern) mag ich jedoch Erdbeeren.
14. Diesen Winter hatten wir sehr niedrige Temperaturen. Es war der \_\_\_\_\_ (kalt) Winter der letzten 20 Jahre.
15. Opa ist sehr \_\_\_\_\_ (schwach), viel \_\_\_\_\_ (schwach) als vor einem Monat.

**Aufgabe 10: Wortstellung bei Verben mit zwei Objekten**
 **S. 98**


Ersetzen Sie die unterstrichenen Satzglieder durch die entsprechenden Personalpronomen.

1. Das Kind gibt seiner Mutter einen Blumenstrauß.  
\_\_\_\_\_
2. Die Kellnerin brachte den Gästen ihr Essen.  
\_\_\_\_\_
3. Der Verkäufer zeigt der Frau die neue Kollektion.  
\_\_\_\_\_
4. Der Lehrer erklärt den Schülern die Hausaufgabe.  
\_\_\_\_\_
5. Oma erzählt ihren Enkelkindern oft ein schönes Märchen.  
\_\_\_\_\_
6. Die Eltern verbieten ihren Kindern das Rauchen.  
\_\_\_\_\_
7. Ich leihe Jens meinen Roller gern.  
\_\_\_\_\_
8. Der Verkäufer führt dem Kunden den Kopierer vor.  
\_\_\_\_\_
9. Ein Taschendieb hat meinem Freund das neue Handy gestohlen.  
\_\_\_\_\_
10. Der Arzt hat dem Patienten ein anderes Medikament verschrieben.  
\_\_\_\_\_
11. Der Mann erklärt den Touristen den Weg zur Akropolis.  
\_\_\_\_\_
12. Der Ehemann hat seiner Frau einen Ring geschenkt.  
\_\_\_\_\_

13. Hans gibt Lisa das Buch bald zurück.

\_\_\_\_\_

14. Die Mutter liest ihrer Tochter jeden Abend eine Geschichte vor.

\_\_\_\_\_

15. Der Professor empfiehlt den Studenten sein neues Buch.

\_\_\_\_\_

#### Aufgabe 14: Reflexivpronomen und reflexive Verben



S. 102



*Ergänzen Sie das entsprechende Reflexivpronomen.*

1. Man sollte \_\_\_\_\_ täglich gründlich die Zähne putzen.
2. Am Samstag treffen wir \_\_\_\_\_ mit unserem Professor.
3. Kinder, freut ihr \_\_\_\_\_ auf die Weihnachtsferien?
4. Die Schüler können \_\_\_\_\_ heute nicht auf den Unterricht konzentrieren.
5. Die Aufgabe lässt \_\_\_\_\_ nicht so einfach erklären.
6. Britta, ich habe es nicht so gemeint. Reg \_\_\_\_\_ bitte nicht auf!
7. Die Touristen sonnen \_\_\_\_\_ am Strand.
8. Das Kind bedankt \_\_\_\_\_ bei der Oma für das schöne Geschenk.
9. Ich ärgere \_\_\_\_\_ jeden Tag über den Verkehr im Stadtzentrum.
10. Kinder, ihr seid zu spät. Beeilt \_\_\_\_\_! Der Schulbus kommt gleich.
11. Wir entschuldigen \_\_\_\_\_ für die Verspätung.
12. Hast du \_\_\_\_\_ die Hände gewaschen? Dann kannst du \_\_\_\_\_ an den Tisch setzen.
13. Das kleine Mädchen kann \_\_\_\_\_ alleine waschen und kämmen. Anziehen kann es \_\_\_\_\_ auch schon.
14. Ich bestelle \_\_\_\_\_ jetzt ein Bier. Nur so kann ich \_\_\_\_\_ richtig entspannen.
15. Herr Weber, Sie sehen müde aus. Ruhen Sie \_\_\_\_\_ doch ein wenig aus!



**Aufgabe 4: Konjunktiv I – die indirekte Rede** S. 111*Übertragen Sie den Text in die indirekte Rede.*

In der „Frankfurter Rundschau“ steht:

„Nach Angaben des Wetteramts Frankfurt wird in den nächsten Stunden ein starker Temperaturrückgang erwartet. Die Temperatur in der Stadt fällt in der Nacht auf 0 Grad. Am Tag ist es stark bewölkt und es wird regnen. Im Taunus schneit es am Abend. Es besteht Glatteisgefahr. Die Polizei empfiehlt den Autofahrern, sehr vorsichtig zu fahren. Der Schneefall wird voraussichtlich lange anhalten, sodass sich eine geschlossene Schneedecke bildet. Somit ist die Skisaison im Taunus eröffnet. Dieses Jahr kann man mit dem Auto fast bis zur Skistation fahren. Ein neueröffneter Parkplatz wartet auf zahlreiche Besucher. Aber man muss vorsichtig sein: Die Polizei erlaubt nicht, ohne Winterreifen oder Schneeketten zu fahren, denn es besteht hohe Unfallgefahr. Die Skiliebhaber haben auch Glück: Die Wolkendecke löst sich bald auf und eine wunderschöne Schneelandschaft unter strahlendem Sonnenschein erwartet alle Wintersportler.“

*In der „Frankfurter Rundschau“ steht, nach Angaben des Wetteramtes Frankfurt \_\_\_\_\_ in den nächsten Stunden ein starker Temperaturrückgang erwartet. Die Temperatur in der Stadt \_\_\_\_\_ in der Nacht auf 0 Grad. Am Tag ...*

**Aufgabe 5: Aktiv oder reflexiv – nur reflexiv gebrauchte Verben** S. 114*Ergänzen Sie – wo nötig – das Reflexivpronomen.*

1. Hey Chris, triffst du \_\_\_\_\_ am Samstag mit Kai? -Ja, ich treffe \_\_\_\_\_ ihn um acht Uhr vor dem Kino.
2. Der Schüler hat viel für die Klassenarbeit gelernt und wünscht \_\_\_\_\_ eine gute Note. Seine Eltern wünschen \_\_\_\_\_ ihm viel Erfolg.
3. Jeden Abend bestellt \_\_\_\_\_ Herr Jansen im Biergarten ein kühles Bier. Für seine Frau bestellt er \_\_\_\_\_ einen Apfelsaft.
4. Der Zug hat Verspätung. Die Bahn entschuldigt \_\_\_\_\_ bei den Fahrgästen mit folgender Ansage: „Liebe Fahrgäste, entschuldigen \_\_\_\_\_ Sie bitte die Verspätung, ...“.
5. Unsere kleine Schwester ärgert \_\_\_\_\_ uns jeden Tag. Wir ärgern \_\_\_\_\_ dauernd über sie.
6. Tragödie in Kreuzberg! Ein Mann tötete \_\_\_\_\_ seine Frau und dann tötete er \_\_\_\_\_ selbst!
7. Die Mutter kämmt jeden Morgen \_\_\_\_\_ ihr Kind. Es kann \_\_\_\_\_ noch nicht selbst kämmen.
8. Opa kann \_\_\_\_\_ an fast nichts erinnern, daher erinnert \_\_\_\_\_ ihn seine Tochter an den Arzttermin.
9. Frau Michels möchte \_\_\_\_\_ für ihren Mann ein Geschenk kaufen. Da sie aber nichts Passendes für ihn findet, kauft sie \_\_\_\_\_ selber ein Paar Schuhe.
10. Der Chef dankt \_\_\_\_\_ seinen Mitarbeitern mit den Worten: „Liebe Kolleginnen und Kollegen, ich möchte \_\_\_\_\_ bei euch für die gute Zusammenarbeit bedanken.“

11. Frauen können \_\_\_\_\_ schnell schminken. Aber ein Make-up-Artist kann \_\_\_\_\_ ein Model noch viel schneller schminken.
12. Die Mutter setzt zuerst \_\_\_\_\_ das Baby auf den Kinderstuhl und dann setzt sie \_\_\_\_\_ auch an den Tisch.
13. Nach dem langen Spaziergang im Regen trocknet Oskar erst \_\_\_\_\_ seinen Hund und dann \_\_\_\_\_ selbst ab.
14. Marion, kannst du bitte \_\_\_\_\_ deinen Bruder anziehen? -Nein, Mama, dazu habe ich keine Zeit, ich muss \_\_\_\_\_ ja auch noch anziehen.
15. Hast du gehört? Tim hat Jenny verlassen! -Wirklich? Das verstehe ich \_\_\_\_\_ nicht, sie haben \_\_\_\_\_ doch immer so gut verstanden!

**Aufgabe 7: Relativpronomen und Relativsätze****S. 116***Verbinden Sie die Sätze mit einem Relativpronomen.*

1. Ich kenne das Mädchen aus der Schule. Das Mädchen spielt im Garten.  
\_\_\_\_\_.
2. Unsere Nachbarin hat ein Restaurant eröffnet. Sie kann sehr gut kochen.  
\_\_\_\_\_.
3. Die Eltern sind stolz auf ihre Tochter. Sie hat von der Universität ein Stipendium bekommen.  
\_\_\_\_\_.
4. Unser Urlaub auf Kreta war toll! Wir hatten ihn lange vorher vorbereitet.  
\_\_\_\_\_.
5. Der Hund ist sehr lieb. Die Kinder führen ihn jeden Abend im Park spazieren.  
\_\_\_\_\_.
6. Der Chef ärgert sich. Seine Sekretärin ist heute wieder zu spät gekommen.  
\_\_\_\_\_.
7. Das Haus gehört unseren Nachbarn. Seine Fenster sind blau.  
\_\_\_\_\_.
8. Frau Richter ist sehr enttäuscht. Ihr Mann hat ihren Geburtstag vergessen.  
\_\_\_\_\_.
9. Die Frau lebt jetzt allein. Ihre Kinder sind verheiratet.  
\_\_\_\_\_.
10. Die Kinder sind wirklich sehr nett. Der alte Mann dankt den Kindern für ihre Hilfe.  
\_\_\_\_\_.
11. Mario und Susi sind glücklich. Ihre Eltern haben ihnen eine kleine Katze geschenkt.  
\_\_\_\_\_.
12. Onkel Thomas lebt in England. Wir bekommen viele Geschenke von ihm.  
\_\_\_\_\_.
13. Der Computer war nicht teuer. Der Junge beschäftigt sich den ganzen Tag mit dem Computer.  
\_\_\_\_\_.
14. Das Auto ist sehr teuer. Herr Heinrichs träumt von dem Auto.  
\_\_\_\_\_.
15. Das Haus gehört meiner Schwester. Vor dem Haus stehen zwei hohe Bäume.  
\_\_\_\_\_.

## Aufgabe 3: Infinitivsätze mit „zu“

 S. 131


Verbinden Sie die beiden Sätze, indem Sie Infinitivsätze mit „zu“ bilden, wie im Beispiel.

Beispiel: Das kleine Kind lernt, (es soll höflich sein).

Das kleine Kind lernt, höflich zu sein.

1. Die Frau half dem alten Mann, (er überquerte die Straße).

\_\_\_\_\_.

2. Das Kind bittet seine Eltern, (sie sollen ihm ein neues Fahrrad kaufen).

\_\_\_\_\_.

3. Der alte Direktor überlegt sich, (er geht bald in Rente).

\_\_\_\_\_.

4. Der Arzt empfiehlt dem Patienten, (er soll sich zwei Tage lang ausruhen).

\_\_\_\_\_.

5. Der Vater hat das Kind gebeten, (das Kind wäscht das Auto).

\_\_\_\_\_.

6. Das Mädchen wünscht sich, (es darf am Samstag auf die Party gehen).

\_\_\_\_\_.

7. Die Jugendlichen haben schnell gelernt, (sie gehen kompetent mit dem Computer um).

\_\_\_\_\_.

8. Margot zieht es vor, (sie verbringt ihren Urlaub in den Bergen).

\_\_\_\_\_.

9. Kannst du dir vorstellen, (du leitest bald die Firma deiner Eltern)?

\_\_\_\_\_.

10. Carina freut sich sehr, (sie sieht nächste Woche ihren alten Freund Michael wieder).

\_\_\_\_\_.

11. Du hast mir versprochen, (du bist immer offen zu mir).

\_\_\_\_\_.

12. Ich habe vergessen, (ich wollte Futter für den Hund kaufen).

\_\_\_\_\_.

13. Wir schlagen euch vor, (wir wollen am kommenden Wochenende gemeinsam eine Radtour machen).

\_\_\_\_\_.

14. Tina hat keine Lust, (sie will nicht mit Jens ins Kino gehen).

\_\_\_\_\_.

15. Der Professor empfiehlt den Studenten, (sie sollen diesen Artikel lesen).

\_\_\_\_\_.

## Aufgabe 5: Wechselpräpositionen – Aktions- und Positionsverben

 S. 133


Ergänzen Sie die Verben „legen, liegen, stellen, stehen, setzen, sitzen, hängen und stecken“ sowie die entsprechenden Präpositionen und Artikel.

1. Frau Krüger \_\_\_\_\_ die neue Lampe \_\_\_\_\_ d\_\_\_\_\_ Tisch und die neuen Bilder \_\_\_\_\_ d\_\_\_\_\_ Wand.
2. Die beiden Sessel \_\_\_\_\_ d\_\_\_\_\_ Fenster.
3. Das Bild \_\_\_\_\_ d\_\_\_\_\_ Wand \_\_\_\_\_ d\_\_\_\_\_ Bett.
4. Die Mutter \_\_\_\_\_ das Baby \_\_\_\_\_ d\_\_\_\_\_ Kindersitz.
5. Das kleine Mädchen \_\_\_\_\_ seine Puppe \_\_\_\_\_ d\_\_\_\_\_ Puppenwagen.
6. Die Hausfrau \_\_\_\_\_ die sauberen Handtücher \_\_\_\_\_ d\_\_\_\_\_ Wäscheschrank, und das Kleid \_\_\_\_\_ sie \_\_\_\_\_ d\_\_\_\_\_ Kleiderschrank.
7. Die Oma \_\_\_\_\_ ihre Tasse \_\_\_\_\_ d\_\_\_\_\_ Tisch, und der Opa \_\_\_\_\_ seine Zeitung \_\_\_\_\_ d\_\_\_\_\_ Kommode.
8. Der Hund schläft. Er \_\_\_\_\_ d\_\_\_\_\_ Tisch.
9. Der Junge \_\_\_\_\_ sein Handy \_\_\_\_\_ d\_\_\_\_\_ Hosentasche.
10. Die Familie \_\_\_\_\_ d\_\_\_\_\_ Sofa \_\_\_\_\_ d\_\_\_\_\_ Fernseher.
11. Alle Familienfotos von Familie Neuer \_\_\_\_\_ d\_\_\_\_\_ Küche \_\_\_\_\_ d\_\_\_\_\_ Wand.
12. Der Schlüssel \_\_\_\_\_ d\_\_\_\_\_ Tür.
13. Familie Baumann \_\_\_\_\_ jedes Jahr den Weihnachtsbaum \_\_\_\_\_ d\_\_\_\_\_ Fenster.
14. Die Autos von Familie Gerner \_\_\_\_\_ d\_\_\_\_\_ Garage \_\_\_\_\_ d\_\_\_\_\_ Haus.
15. Kannst du bitte den kleinen Tisch \_\_\_\_\_ d\_\_\_\_\_ beiden Regale \_\_\_\_\_?

## Aufgabe 9: Indirekte Fragesätze

 S. 135


Bilden Sie indirekte Fragesätze.

Anna macht Urlaub in Italien. Ihre Freundin Doris schickt ihr eine E-Mail und möchte alles wissen:

1. Wie ist das Wetter?

*Doris möchte wissen, ...*

2. Ist das Hotel gut?

\_\_\_\_\_.

3. Wie weit ist das Meer vom Hotel?

\_\_\_\_\_.

4. Hat das Hotel einen Swimmingpool?

\_\_\_\_\_.

5. Schmeckt das Essen gut?

\_\_\_\_\_.

6. Werden im Hotel Haustiere akzeptiert?

\_\_\_\_\_.

7. Gibt es in der Nähe vom Hotel Bars und Geschäfte?

\_\_\_\_\_.

8. Welche Sehenswürdigkeiten kann man in der Nähe besichtigen?

\_\_\_\_\_.

9. Kann man im Ort ein Auto mieten?

\_\_\_\_\_.

10. Gibt es im Hotel viele Familien mit Kindern?

\_\_\_\_\_.

11. Wie viele Zimmer hat das Hotel?

\_\_\_\_\_.

12. Welche Sportaktivitäten werden vom Hotel angeboten und muss man sie extra bezahlen?

\_\_\_\_\_.

13. Was kann man abends unternehmen?

\_\_\_\_\_.

14. Gibt es im Hotel kostenloses Internet?

\_\_\_\_\_.

15. Wie lange braucht man vom Flughafen bis zum Hotel?

\_\_\_\_\_.

### Aufgabe 13: Finalsätze mit „um ... zu, damit“




S. 139




Verbinden Sie die Sätze mit „um ... zu“ und/oder „damit“.

1. Theo mietet am Wochenende einen Jeep. Er möchte eine Bergtour machen.
2. Clarissa möchte viele Fremdsprachen lernen. Sie kann später im Ausland arbeiten.
3. Familie Becker will in eine größere Wohnung umziehen. Jedes Kind hat sein eigenes Zimmer.
4. Herr und Frau Braun müssen sparen. Ihre Kinder können im Ausland studieren.
5. Mario kauft zwei Theaterkarten. Er will Julia eine Freude machen.
6. Wir müssen leise sprechen. Das Baby wird nicht wach.
7. Marie beeilt sich. Sie verpasst den Bus nicht.
8. Die Putzfrau kommt jeden Freitag. Die Wohnung ist am Wochenende sauber.
9. Herr Brück trinkt jeden Abend ein Glas Rotwein. Er kann besser schlafen.
10. Die Lehrerin erklärt den Schülern die unbekanntenen Wörter. Sie verstehen die Aufgabe besser.
11. Ein Sportler muss jeden Tag trainieren. Er bleibt fit.
12. Fabian ruft bei der Post an. Er informiert sich über die Öffnungszeiten.
13. Mama kauft frische Erdbeeren. Sie backt ihren leckeren Erdbeerkuchen.
14. Man soll auf seine Ernährung achten. Man bleibt schlank und gesund.
15. Die Schüler lernen viel. Sie bekommen gute Noten.

**Aufgabe 18:** Temporalsätze mit „als, wenn, bevor, nachdem, während, bis, seitdem“  S. 142

Verbinden Sie die Sätze. Verwenden Sie dabei die Konjunktionen „als, wenn, bevor, nachdem, während, bis, seitdem“.

1. Frau Brandner geht einkaufen. Sie gibt immer viel Geld aus.
2. Die Kinder haben ihre Hausaufgaben gemacht. Dann dürfen sie fernsehen.
3. Ich habe letztes Jahr meine Wohnung renoviert. Ich fühle mich viel wohler.
4. Ich war gestern in der Stadt. Ich habe eine ehemalige Mitschülerin getroffen.
5. Sabine geht auf die Party. Sie muss ein Geschenk kaufen.
6. Die Waschmaschine ist fertig. Es dauert über 2 Stunden.
7. Tobias schaut sich im Fernsehen das Fußballspiel an. Seine Schwester telefoniert mit ihren Freundinnen.
8. Ich putze am Abend meine Zähne. Dann esse ich nichts mehr.
9. Meine Töchter waren klein. Sie spielten stundenlang mit ihren Puppen.
10. Frau Weber kann sich ein Auto kaufen. Sie muss mit dem Bus fahren.
11. Ich komme von der Arbeit nach Hause. Ich gehe mit dem Hund spazieren.
12. Ich gehe zum Zahnarzt. Ich putze mir die Zähne.
13. Mutter kocht das Mittagessen. Vater liest seine Zeitung.
14. Susanne hat vor zwei Jahren im Lotto gewonnen. Sie lebt im Luxus.
15. Nächstes Jahr fährt Niko nach England. Er macht dort einen Intensivsprachkurs.


**Aufgabe 20:** Fragepronomen „welch-, was für ein-“  S. 145

Ergänzen Sie die Fragepronomen „welch-, was für ein-“.

1. \_\_\_\_\_ Auto gehört dir?  
-Der blaue BMW in der Ecke.
2. \_\_\_\_\_ Arzt ist der Mann von Frau Becker?  
-Er ist Augenarzt.
3. \_\_\_\_\_ Kleid hast du für die Hochzeit von Anne gekauft?  
-Ein ganz schickes Abendkleid.
4. \_\_\_\_\_ Hund haben die Nachbarn aus Griechenland geholt?  
-Einen süßen kleinen Straßenhund.
5. In \_\_\_\_\_ fernen Land möchtest du einmal Urlaub machen?  
-In Südafrika.

6. Für \_\_\_\_\_ Mann interessiert sich Irene?  
-Für ihren neuen Kollegen.
7. Bei \_\_\_\_\_ Lehrer habt ihr Biologie?  
-Bei Herrn Kunze.
8. \_\_\_\_\_ Kuchen soll ich deiner Tochter zum Geburtstag backen?  
-Einen Apfelkuchen, den findet sie immer ganz lecker.
9. \_\_\_\_\_ Bücher liest du am liebsten?  
-Krimis, aber auch Romane.
10. Zu \_\_\_\_\_ Schuhen passt die Tasche am besten?  
-Zu den braunen Ballerinas.
11. Mit \_\_\_\_\_ Fluggesellschaft fliegt ihr nach London?  
-Mit British Airways.
12. Christian ist Architekt. \_\_\_\_\_ Computer braucht er für seine Arbeit?  
-Wahrscheinlich einen Mac.
13. \_\_\_\_\_ Blumen mag Tante Gerda am liebsten?  
-Lilien.
14. Über \_\_\_\_\_ Schüler hat sich euer Lehrer so geärgert?  
-Über Nils und Philipp.
15. Mit \_\_\_\_\_ Kamera hast du denn diese tollen Fotos gemacht?  
-Mit einer Digitalkamera natürlich.

## Aufgabe 3: Plusquamperfekt

 S. 154


Wie verbrachte Jan seinen Nachmittag?

Bilden Sie Sätze mit „nachdem“ + Plusquamperfekt.

Beispiel: Jan kam von der Schule zurück. Er aß zu Mittag.

→ Nachdem Jan von der Schule zurückgekommen war, aß er zu Mittag.

1. Jan aß zu Mittag. Er ruhte sich ein wenig aus.  
*Nachdem Jan ...*
2. Jan ruhte sich ein wenig aus. Er machte seine Hausaufgaben.
3. Jan machte seine Hausaufgaben. Er rief seinen Freund Dominik an.
4. Jan rief seinen Freund Dominik an. Dominik kam zu Jan.
5. Dominik kam zu Jan. Sie gingen in den Garten.
6. Sie gingen in den Garten. Sie spielten eine Stunde Fußball.
7. Sie spielten eine Stunde Fußball. Sie wurden müde.
8. Sie wurden müde. Sie kehrten ins Haus zurück.
9. Sie kehrten ins Haus zurück. Sie tranken eine warme Schokolade.
10. Sie tranken eine warme Schokolade. Dominik ging nach Hause zurück.
11. Dominik ging nach Hause zurück. Jan sah eine Stunde fern.
12. Jan sah eine Stunde fern. Er packte seine Schultasche.
13. Jan packte seine Schultasche. Es gab Abendessen.
14. Es gab Abendessen. Jan putzte sich die Zähne und zog seinen Schlafanzug an.
15. Jan putzte sich die Zähne und zog seinen Schlafanzug an. Er ging ins Bett.

## Aufgabe 5: Verben mit Präpositionen – Blatt 2

 S. 156


Ergänzen Sie die passende Präposition und das Artikelwort im korrekten Kasus.

1. Jana, kannst du dich bitte \_\_\_\_\_ d \_\_\_\_\_ Wäsche kümmern? -Nein, ich habe leider keine Zeit.
2. Herr Dressler lebt seit 2 Jahren in London aber er kann sich nicht \_\_\_\_\_ d \_\_\_\_\_ Linksverkehr gewöhnen.
3. Der Tourist hat sich \_\_\_\_\_ d \_\_\_\_\_ Öffnungszeiten der Geschäfte erkundigt.
4. Frau Becker sorgt sich \_\_\_\_\_ d \_\_\_\_\_ Gesundheit ihres Vaters.
5. Du solltest \_\_\_\_\_ d \_\_\_\_\_ Vorschlag deines Chefs nachdenken.
6. Ich habe mich \_\_\_\_\_ d \_\_\_\_\_ Verhalten von Tobias gewundert, er hat sich sehr verändert.
7. Der Arzt ist \_\_\_\_\_ d \_\_\_\_\_ Ergebnissen von Claudias Untersuchungen sehr zufrieden.
8. Wenn du Fragen hast, sollst du dich \_\_\_\_\_ dein \_\_\_\_\_ Lehrer wenden.
9. Du hast dir ein neues Kleid gekauft? -Ja, ich bin nämlich am Samstag \_\_\_\_\_ ein \_\_\_\_\_ supernetten, gut aussehenden Mann verabredet.



10. Herr Brück geht in Rente. Er hat sich heute \_\_\_\_\_ sein \_\_\_\_\_ Kollegen verabschiedet.
11. In diesem Text geht es \_\_\_\_\_ Umweltprobleme und Naturkatastrophen.
12. Die Katze unserer Nachbarn ist weg. Wir müssen alle \_\_\_\_\_ d \_\_\_\_\_ Katze suchen.
13. Frau Schneider hat Probleme mit ihrem Mann, sie will aber trotzdem \_\_\_\_\_ ihr \_\_\_\_\_ Ehe kämpfen.
14. Martin muss sich \_\_\_\_\_ bessere Noten bemühen, wenn er die Prüfung bestehen will.
15. Wir planen für das Wochenende einen Ausflug. Wir hoffen \_\_\_\_\_ gutes Wetter.

**Aufgabe 6: Konditionalsätze mit „wenn ..., dann ...“****S. 157**

Bilden Sie Konditionalsätze wie im Beispiel. Achten Sie auf die Stellung des Verbs.

Beispiel: Du schaffst deine Prüfung. Du kannst Urlaub machen.

→ **Wenn** du deine Prüfung schaffst, **dann** kannst du Urlaub machen.


1. Der Kuchen soll gelingen. Man muss das Rezept genau befolgen.
2. Du willst gesund werden. Du musst dich gesund ernähren.
3. Du bringst mir das Buch. Ich lese dir eine Geschichte vor.
4. Du trinkst viel Kaffee. Du kannst nachts nicht einschlafen.
5. Oma kann nicht gut lesen. Sie braucht eine neue Brille.
6. Es schneit heftig. Die Autofahrer müssen sehr vorsichtig sein.
7. Er spricht drei Fremdsprachen. Er kann leichter eine Arbeit finden.
8. Am Wochenende scheint die Sonne. Wir können ein Picknick machen.
9. Die Schüler lernen für die Prüfung. Sie müssen sich sehr konzentrieren.
10. Matthias hat hohes Fieber. Er kann nicht zur Schule gehen.
11. Herr Bauer arbeitet hart. Er kann sich ein neues Auto leisten.
12. Die Oma kommt zu Besuch. Sie bringt immer Geschenke für die Kinder mit.
13. Jenny sitzt stundenlang vor dem Computer. Sie bekommt Kopfschmerzen.
14. Herr und Frau Mertens fahren nach Paris. Sie besuchen den Louvre.
15. Ich bin unzufrieden. Ich muss eine neue Arbeit suchen.

**Aufgabe 11: Präpositionen mit dem Genitiv „trotz, wegen, während, statt“****S. 160**

Ergänzen Sie die passende Präposition „trotz, wegen, während, statt“.

1. \_\_\_\_\_ des Unfalls auf der Autobahn kamen wir verspätet in Patras an.
2. Herr Schmidt ging \_\_\_\_\_ des Regens eine Stunde lang im Park spazieren.
3. \_\_\_\_\_ eines Fahrrads hat sich Manfred schließlich ein Motorrad gekauft.
4. Ina ist \_\_\_\_\_ einer gesunden Ernährung oft krank.
5. Dieter ist \_\_\_\_\_ des Films im Kino eingeschlafen.
6. Könnte ich bitte \_\_\_\_\_ Reis Pommes frites zum Schnitzel bekommen?


7. \_\_\_\_\_ des schlechten Ergebnisses muss Andreas die Prüfung wiederholen.
8. \_\_\_\_\_ der Ferien hat sich Dieter ausgeruht.
9. Janina kann \_\_\_\_\_ ihrer Allergie keine Katze haben.
10. Es regnet \_\_\_\_\_ der gesamten Woche ununterbrochen.
11. \_\_\_\_\_ einer Erdbeertorte hat Mama eine Schokoladentorte gebacken.
12. \_\_\_\_\_ seiner guten Noten wird Niko von seinem Lehrer selten gelobt.
13. Viele Schüler spielen \_\_\_\_\_ des Unterrichts mit ihren Handys.
14. Das Seminar hat \_\_\_\_\_ zu geringer Teilnehmerzahl nicht stattgefunden.
15. Die deutsche Sprache gefällt mir \_\_\_\_\_ der vielen Regeln und Ausnahmen von diesen Regeln sehr.

**Aufgabe 14:** Die Doppelkonjunktionen „sowohl – als auch, entweder – oder, weder – noch“  S. 162



Verbinden Sie die beiden Sätze mithilfe der passenden Doppelkonjunktion.

1. Mein Vater glaubte mir nicht. Mein Bruder glaubte mir auch nicht.
2. Du passt im Unterricht auf. Du bekommst eine schlechte Note.
3. Antje hat mir eine E-Mail geschrieben. Sie hat auch eine SMS geschickt.
4. Du gehst jetzt los. Du verpasst den Zug.
5. Für die Abschlussparty kauft Mona kein neues Kleid. Sie kauft auch keine neue Tasche.
6. Im Sommer fahren wir nicht nach Spanien. Wir fahren auch nicht nach Italien.
7. Du holst mich mit dem Auto ab. Ich nehme ein Taxi.
8. Zum Geburtstag wünscht sich das kleine Mädchen eine Puppe. Ein Fahrrad wünscht es sich auch.
9. Jonas mag keinen Kaffee. Er mag auch keinen Tee.
10. Sie hat den Film gesehen. Sie hat auch das Buch zum Film gelesen.
11. Du nimmst deine Medikamente nicht. Du wirst nicht gesund.
12. Herr Bolte schenke seiner Frau zum Hochzeitstag einen Ring. Er schenkte ihr auch dazu passende Ohrringe.

**Aufgabe 15:** Partizip Präsens / Partizip I  S. 164



Bilden Sie Sätze mit Hilfe vom Partizip I wie im Beispiel.

Beispiel: Das Parfüm riecht fantastisch.

→ Die Dame trägt ein fantastisch riechendes Parfüm.

1. Das Auto fuhr schnell.  
Auf der Gegenfahrbahn sah er ein \_\_\_\_\_.
2. Das Essen schmeckte ganz toll.  
Der Gast hat die Köchin für das \_\_\_\_\_ gelobt.

3. Das Konzert dauert fast zwei Stunden.  
Das \_\_\_\_\_ könnte die Zuhörer ermüden.
4. Das Mädchen weinte laut.  
Plötzlich hörte ich ein \_\_\_\_\_.
5. Hybrid-Autos sparen Energie.  
\_\_\_\_\_ sind teurer als konventionelle Autos.
6. Die Farben leuchten hell.  
Dieser Künstler mag \_\_\_\_\_.
7. Die Musik spielte sehr laut.  
Die \_\_\_\_\_ hat uns alle genervt.
8. Die Prüfung findet sechsmal im Jahr statt.  
Für die Teilnahme an der \_\_\_\_\_ zahlt man 175 Euro.
9. Der Künstler lebt seit Jahren in Paris.  
Die Zeitschrift brachte einen Artikel über den \_\_\_\_\_.
10. Das Mädchen sitzt auf dem Sofa.  
Mama gab dem \_\_\_\_\_ einen Kuss.
11. Die Probleme existieren seit langer Zeit.  
Die neue Regierung muss gegen \_\_\_\_\_ ankämpfen.
12. Die Schuhe passen zum Kleid.  
Ich muss noch \_\_\_\_\_ kaufen.

**Aufgabe 16: Partizip Perfekt / Partizip II****S. 166***Bilden Sie Partizipialkonstruktionen mit Partizip II, wie im Beispiel.*

Beispiel: der Brief – vorige Woche – abschicken  
→ der vorige Woche abgeschickte Brief

1. das Auto – vor kurzem – reparieren  
\_\_\_\_\_
2. das Baby – frisch – kämmen  
\_\_\_\_\_
3. das Fleisch – im Schnellkochtopf – kochen  
\_\_\_\_\_
4. ein Glas – zerbrechen  
\_\_\_\_\_
5. Rechnungen – noch nicht – bezahlen  
\_\_\_\_\_
6. die Aufgabe – von keinem Schüler – richtig – lösen  
\_\_\_\_\_

7. ein Rasierapparat – billig – kaufen

---

8. der Ehemann – von seiner Frau – verlassen

---

9. das Essen – bereits – servieren

---

10. das Fenster – öffnen

---

11. die Suppe – vor einer halben Stunde – bestellen

---

12. der Baum – vom Kind – malen

---

13. eine Diskussion – vorzeitig – beenden

---

14. die Besprechung – um 9 Uhr – beginnen

---

15. die Fragen – häufig – stellen

---

### Aufgabe 17: Passiv



S. 167



Bilden Sie Sätze im Passiv wie im Beispiel. Achten Sie auf die Zeiten.

Beispiel: Lena rief sofort den Notarzt.

→ Der Notarzt wurde sofort von Lena gerufen.

1. Der Lehrer korrigiert die Aufsätze.

---

2. Der Polizist hat den Dieb gefasst.

---

3. Die Mutter wäscht das Baby jeden Abend.

---

4. Die griechische Mannschaft gewann das Turnier.

---

5. Ina hatte viele Freunde eingeladen.

---

6. Der Chirurg operierte den alten Mann mit Erfolg.

---

7. Die Gäste haben die Rechnung nicht bezahlt.

---

8. Das Kind räumt einmal in der Woche das Zimmer auf.

---

9. Der gut vorbereitete Student beantwortete alle Fragen des Professors.

---

10. Rhea hat die Katzen gefüttert.

---

11. Die Journalisten diskutieren über die Umweltverschmutzung.

---

12. Ihr Mann half Andrea in der Küche nur ganz selten.

---

13. Im Krankenhaus darf man nicht rauchen.

---

14. Man kann im Parkhaus direkt neben dem Kino parken.

---

15. Man spricht nicht mit vollem Mund.

---

### Aufgabe 20: Zustandspassiv



S. 170



*Bilden Sie Sätze im Zustandspassiv wie im Beispiel.*

Beispiel: Das Kind malt das Bild.

→ Das Bild ist gemalt.

1. Der Tourist buchte die Reise nach Amerika.

---

2. Der Lehrer korrigiert die Fehler.

---

3. Das teure Auto wurde verkauft.

---

4. Der Polizist fand den Dieb.

---

5. Die Fragen des Schülers wurden erklärt.

---

6. Die Mutter hat das Baby gewaschen.

---

7. Die Politiker beendeten die Diskussion.

---

8. Ina hat Dominique eingeladen.

---

9. Die Passagiertickets sind kontrolliert worden.

---

10. Der Arzt operierte den alten Mann.

---

11. Die Gäste bezahlen die Rechnung.

---

12. Der Schriftsteller hat das Buch noch nicht fertig geschrieben.

---

13. Niko hat den Hund gefüttert.

---

14. Der Student beantwortete die Fragen des Professors.

---

15. Das Kind räumt das Zimmer auf.

---

**Aufgabe 5:** Die Doppelkonjunktionen „nicht nur – sondern auch, zwar – aber“

S. 182



Verbinden Sie die Sätze mithilfe einer Doppelkonjunktion wie im Beispiel.

Beispiel: Ullas neue Schuhe sind sehr hoch. Sie sind trotzdem sehr bequem.

→ Zwar sind Ullas neue Schuhe sehr hoch, aber sie sind trotzdem sehr bequem.

1. Unsere Oma kann toll kochen. Sie backt auch die leckersten Kuchen.

\_\_\_\_\_.

2. Ulla hat einen Führerschein. Sie kann sich noch kein Auto leisten.

\_\_\_\_\_.

3. Die Politiker versprechen viel. Sie realisieren wenig.

\_\_\_\_\_.

4. Letzten Samstag waren wir im Kino. Wir sind danach in die Disko gegangen.

\_\_\_\_\_.

5. Jonas schickt seiner Freundin mehrere SMS täglich. Er ruft sie auch jeden Tag an.

\_\_\_\_\_.

6. Unsere Tochter mag überhaupt keine Milch. Sie isst gern Jogurt.

\_\_\_\_\_.

7. Im Sommer waren wir in Spanien. Wir sind auch mit einem Mietwagen nach Portugal gefahren.

\_\_\_\_\_.

8. Der Sänger der Band war am Tag des Konzerts krank. Das Konzert war trotzdem ein großer Erfolg.

\_\_\_\_\_.

9. Der Student hat viel gelernt. Er hat die Prüfung leider nicht bestanden.

\_\_\_\_\_.

10. Tinas neuer Nachbar sieht sehr gut aus. Er ist sehr höflich und hilfsbereit.

\_\_\_\_\_.

**Aufgabe 10:** Passiv mit Modalverben

S. 185



Bilden Sie das Passiv wie im Beispiel. Achten Sie auf die Zeiten und auf die Agensergänzung.

Beispiel: Die Studentin konnte jede Frage des Professors fehlerfrei beantworten.

→ Jede Frage des Professors konnte von der Studentin fehlerfrei beantwortet werden.

1. Der Mechaniker konnte das Auto reparieren.

\_\_\_\_\_.

2. Der schwache Schüler hat die schwere Prüfung nicht bestehen können.

\_\_\_\_\_.

3. Der Patient muss die Medizin dreimal täglich nehmen.

\_\_\_\_\_

4. Man darf vor einem Infinitivsatz ein Komma setzen.

\_\_\_\_\_

5. Man soll jeden Tag mit einem guten Frühstück beginnen.

\_\_\_\_\_

6. Michael hat den schnellen Wagen nicht fahren dürfen.

\_\_\_\_\_

7. Der Kandidat hatte die letzte Frage nicht beantworten können.

\_\_\_\_\_

8. Man soll vor dem Essen die Hände waschen.

\_\_\_\_\_

9. Bei gutem Wetter kann man in 6 Stunden den Berggipfel erreichen.

\_\_\_\_\_

10. Er musste das vor einem Jahr gekaufte Motorrad wieder verkaufen.

\_\_\_\_\_

11. Der Lehrer hätte die komplizierte Übung besser erklären sollen.

\_\_\_\_\_

12. Die Kinder müssen der Mutter beim Einkaufen helfen.

\_\_\_\_\_

13. Die Fluggäste dürfen während des Fluges die Handys nicht einschalten.

\_\_\_\_\_

14. Nach 20.00 Uhr darf man die Patienten im Krankenhaus nicht mehr besuchen.

\_\_\_\_\_

15. Ein guter Torwart muss den Ball sicher fangen können.

\_\_\_\_\_

### Aufgabe 12: Stellung der adverbialen Angaben im Satz – TeKaMoLo



S. 187



Fügen Sie die Angaben in Klammern in den Satz ein wie im Beispiel.

Beispiel: Der Patient wurde operiert (in der Universitätsklinik – vor zwei Wochen).

→ Der Patient wurde vor zwei Wochen in der Universitätsklinik operiert.

1. Maria flog nach Amerika (aus geschäftlichen Gründen – letztes Jahr – mit ihrem Chef).

\_\_\_\_\_

2. Die Sportler trainieren (für die Meisterschaft – täglich 5 Stunden).

\_\_\_\_\_

3. Kannst du mich bitte begleiten (zum Arzt – am Wochenende)? Ich habe solche Angst.

\_\_\_\_\_



4. Frau Zeidler fährt ins Schwimmbad (jeden Samstag – mit ihren Kindern – um 12 Uhr).  
\_\_\_\_\_
5. Die Schüler haben ein gefährliches Experiment gemacht (letzte Woche – im Physikunterricht).  
\_\_\_\_\_
6. Der Stuntman fiel in den Fluss (mit dem Auto – von der Brücke – während der Dreharbeiten).  
\_\_\_\_\_
7. Die Polizei sucht nach dem vermissten Jungen (überall – seit 2 Wochen).  
\_\_\_\_\_
8. Ich jogge (im Wald – jedes Wochenende – mit meinem Hund).  
\_\_\_\_\_
9. Das Rockkonzert findet nicht statt (wegen des starken Regens – heute).  
\_\_\_\_\_
10. Wir fahren nach Berlin (mit dem Auto – nächste Woche – zu unseren Freunden).  
\_\_\_\_\_
11. Jana musste ins Krankenhaus (wegen ihrer Verletzung – heute Morgen).  
\_\_\_\_\_
12. Die Maschine aus Bangkok landet (in Frankfurt – um 17.00 Uhr – jeden Tag).  
\_\_\_\_\_
13. Tom fährt zur Arbeit (mit dem Zug – täglich).  
\_\_\_\_\_
14. Der neue James-Bond-Film läuft (in allen Kinos der Stadt – seit einem Monat).  
\_\_\_\_\_
15. Stadtrundfahrten durch London werden angeboten (mehrmals täglich – zum Preis von £ 12 pro Person).  
\_\_\_\_\_

**Aufgabe 15: Verben mit Präpositionen****S. 189**

*Ergänzen Sie die Präposition und das Artikelwort. Vorsicht: Manche Lücke bleibt leer!*

Udo und Timo studieren Geschichte. Sie schreiben heute eine Prüfung \_\_\_\_\_ d\_\_\_\_\_ 20. Jahrhundert. Sie haben sich gut \_\_\_\_\_ d\_\_\_\_\_ Prüfung vorbereitet. Sie hoffen sehr \_\_\_\_\_ ein\_\_\_\_\_ gutes Ergebnis, da sie eine gute Note bekommen möchten. Im Prüfungsraum warten sie \_\_\_\_\_ d\_\_\_\_\_ Professor. Er hatte \_\_\_\_\_ sein\_\_\_\_\_ Studenten eine E-Mail geschrieben, in der er sie \_\_\_\_\_ d\_\_\_\_\_ Prüfung informierte. Der Professor kommt in den Prüfungsraum und bittet \_\_\_\_\_ d\_\_\_\_\_ Aufmerksamkeit der Studenten. Sie bekommen zwei Themen und müssen sich \_\_\_\_\_ ein\_\_\_\_\_ Thema entscheiden. Das erste Thema handelt \_\_\_\_\_ d\_\_\_\_\_ politischen Entwicklung Deutschlands nach dem 2. Weltkrieg, das zweite Thema beschäftigt sich \_\_\_\_\_ d\_\_\_\_\_ Zukunft der Europäischen

Union. Jedes Thema besteht \_\_\_\_\_ 4 Aufgaben. Die Studenten konzentrieren sich sehr \_\_\_\_\_ d \_\_\_\_\_ einzelnen Aufgaben und beginnen \_\_\_\_\_ d \_\_\_\_\_ Beantwortung der Fragen. Nach 3 Stunden ist die Prüfung beendet. Nach der Prüfung vergleichen Udo und Timo ihre Antworten \_\_\_\_\_ d \_\_\_\_\_ Antworten in ihren Büchern und sind sehr froh, dass sie sich \_\_\_\_\_ d \_\_\_\_\_ Punkte erinnern konnten. Nun können sie sich \_\_\_\_\_ ein \_\_\_\_\_ entspanntes Wochenende freuen!

Nach drei Wochen erhalten Udo und Timo eine E-Mail \_\_\_\_\_ ihr \_\_\_\_\_ Professor. Er gratuliert ihnen \_\_\_\_\_ d \_\_\_\_\_ bestandenen Prüfung und bedankt sich \_\_\_\_\_ d \_\_\_\_\_ Studenten \_\_\_\_\_ d \_\_\_\_\_ gute Zusammenarbeit.

### Aufgabe 16: Pronominaladverbien


**S. 189**


Formulieren Sie die Dialoge wie in den Beispielen. In jede Lücke passen ein bis zwei Wörter. Passen Sie auf, ob es sich jeweils um eine Person oder Sache handelt.

Beispiel: Bei wem schreiben Udo und Timo eine Prüfung? Bei Professor Funk? -Ja, bei ihm.  
Worüber schreiben Udo und Timo eine Prüfung? Über das 20. Jahrhundert?  
-Ja, darüber.

1. \_\_\_\_\_ haben sich Udo und Timo gut vorbereitet? \_\_\_\_\_  
Prüfung? -Ja, \_\_\_\_\_.
2. \_\_\_\_\_ hoffen sie? \_\_\_\_\_ gute Note? -Ja, \_\_\_\_\_.
3. \_\_\_\_\_ warten sie? \_\_\_\_\_ Professor? -Ja, \_\_\_\_\_.
4. \_\_\_\_\_ hat der Professor geschrieben? \_\_\_\_\_ seine Studenten?  
-Ja, \_\_\_\_\_.
5. \_\_\_\_\_ hat der Professor die Studenten informiert? \_\_\_\_\_  
Prüfung? -Ja, \_\_\_\_\_.
6. \_\_\_\_\_ bittet der Professor? \_\_\_\_\_ Aufmerksamkeit der Studenten?  
-Ja, \_\_\_\_\_.
7. \_\_\_\_\_ handelt das erste Thema der Prüfung? \_\_\_\_\_ politische  
Entwicklung Deutschlands nach dem 2. Weltkrieg? -Ja, \_\_\_\_\_.
8. \_\_\_\_\_ beschäftigt sich das zweite Thema der Prüfung?  
\_\_\_\_\_ Europäischen Union? -Ja, \_\_\_\_\_.
9. \_\_\_\_\_ besteht jedes Thema? \_\_\_\_\_ 4 Aufgaben?  
-Ja, \_\_\_\_\_.
10. \_\_\_\_\_ konzentrieren sich die Studenten? \_\_\_\_\_ einzelnen  
Aufgaben? -Ja, \_\_\_\_\_.
11. \_\_\_\_\_ beginnen sie? \_\_\_\_\_ Beantwortung der Fragen?  
-Ja, \_\_\_\_\_.
12. \_\_\_\_\_ vergleichen Udo und Timo ihre Antworten? \_\_\_\_\_

- Antworten in ihren Büchern? -Ja, \_\_\_\_\_.
13. \_\_\_\_\_ konnten sie sich erinnern? \_\_\_\_\_ einzelnen Punkte? -  
Ja, \_\_\_\_\_.
14. \_\_\_\_\_ freuen sie sich? \_\_\_\_\_ entspanntes Wochenende?  
-Ja, \_\_\_\_\_.
15. \_\_\_\_\_ erhalten Udo und Timo drei Wochen später eine E-Mail?  
\_\_\_\_\_ ihrem Professor? -Ja, \_\_\_\_\_.
16. \_\_\_\_\_ gratulierte ihnen der Professor? \_\_\_\_\_ bestandenen  
Prüfung? -Ja, \_\_\_\_\_.
17. \_\_\_\_\_ bedankte sich der Professor? \_\_\_\_\_ den Studenten?  
-Ja, \_\_\_\_\_.
18. \_\_\_\_\_ bedankte sich der Professor? \_\_\_\_\_ gute Zusammen-  
arbeit? -Ja, \_\_\_\_\_.

**Aufgabe 18: Partizipialkonstruktionen und Relativsätze****S. 192**

Formen Sie die unterstrichenen Partizipialkonstruktionen in Relativsätze um wie im Beispiel.

Beispiel: Unsere in Amerika lebende Tante ist die Schwester unserer Mutter.  
→ Unsere Tante, die in Amerika lebt, ist die Schwester unserer Mutter.

1. Familie Buchholz freut sich sehr über die im Lotto gewonnene Geldsumme.  
\_\_\_\_\_
2. Anna zeigt ihren Freundinnen alle aus dem Urlaub mitgebrachten Geschenke.  
\_\_\_\_\_
3. Ich habe das von meinem Lehrer empfohlene Buch noch nicht gelesen.  
\_\_\_\_\_
4. Die vor dem Haus spielenden Kinder sind die Kinder unserer neuen Nachbarn.  
\_\_\_\_\_
5. Die Schüler haben die beim Schulausflug gemachten Fotos in der Schulzeitung veröffent-  
licht.  
\_\_\_\_\_
6. Der bekannte Maler hat sein zuletzt gemaltes Bild teuer verkauft.  
\_\_\_\_\_
7. Das letztes Jahr eröffnete Hotel ist für diesen Sommer schon ausgebucht.  
\_\_\_\_\_
8. Herr Wegner beschwert sich bei seiner Nachbarin über ihren laut bellenden Hund.  
\_\_\_\_\_
9. Die Mutter macht sich Sorgen über das lang anhaltende Fieber ihres Kindes.  
\_\_\_\_\_

10. Der Student freut sich über die bestandene Prüfung.

\_\_\_\_\_

11. Maja hat den kleinen auf der Straße gefundenen Hund zum Tierarzt gebracht.

\_\_\_\_\_

12. Das letzte Woche erschienene Buch des berühmten Krimiautors wurde bereits zum Bestseller.

\_\_\_\_\_

13. Der Zoobiologe Anton Weigel ist Spezialist für alle in Afrika lebenden Tiere.

\_\_\_\_\_

14. Die Polizei hat den seit letztem Freitag vermissten 8-jährigen Jungen gefunden und zu seiner Familie zurückgebracht.

\_\_\_\_\_

15. Das für gestern geplante Konzert wurde wegen Krankheit des Sängers auf nächste Woche verschoben.

\_\_\_\_\_

### Aufgabe 19: Futur I



S. 194



Übertragen Sie den folgenden Text ins Futur I.

Aus dem Aufsatz einer 11-Jährigen

#### Wenn ich erwachsen bin...

Ich lebe in einem großen Haus. Das Haus hat einen großen Garten und viele bunte Blumen. Im Garten lege ich einen Teich mit Enten und Fischen an. Neben dem Haus steht ein Stall mit einem wunderschönen Pferd. Ich pflege mein Pferd selbst und ich reite jeden Tag mit ihm in den Wald.

Ich fahre ein neues Auto. Das Auto ist rot und schnell. In meiner Freizeit mache ich viele Ausflüge mit meinem roten Auto. Es hat einen Elektromotor; so bleibt die Luft sauber.

Ich studiere Medizin und spezialisiere mich als Kardiologin. Als Ärztin kann ich vielen kranken Menschen helfen. Das macht mich sehr glücklich. Auch kann ich – wie mein Vater – an vielen Kongressen auf der ganzen Welt teilnehmen, das gefällt mir sicher sehr.

Im Urlaub fahre ich mit meiner Familie oder mit meinen Freunden ans Meer, am liebsten nach Italien. Dort liegen wir den ganzen Tag am Wasser, schwimmen und entspannen uns. Am Abend gehen wir alle zusammen in eine Pizzeria und wir essen leckere italienische Pizza!

Das alles mache ich, wenn ich groß bin!

Wenn ich erwachsen bin, \_\_\_\_\_ ich in einem großen Haus leben. Das Haus \_\_\_\_\_ einen großen Garten und viele bunte Blumen \_\_\_\_\_. Im Garten ...